

VORWORT	
Krise und Umbruch	3
KAPITEL I	
Menschen und Natur halten den Kapitalismus nicht mehr aus	
1. Der Kapitalismus steuert auf ein Ende der Geschichte zu	4
2. Der Neoliberalismus spitzt die Krisen zu, doch die Wurzel des Übels sind die generellen Gesetze des Kapitalismus	9
KAPITEL II	
Die Alternative: Autoritärer Kapitalismus oder solidarische Ökonomie	
1. Die "postneoliberalen" Optionen des Kapitalismus	13
2. Die Alternative einer solidarischen Ökonomie und Gesellschaft	16
KAPITEL III	
Historische Erfahrungen mit Wirtschaftsdemokratie und Vergesellschaftung von Produktionsmitteln	
1. Anarchismus und "utopischer Kommunismus"	19
2. Die Erfahrungen der Pariser Kommune	20
3. Die Räte 1918/19 in Deutschland	21
4. "Wirtschaftsdemokratie" als Konzept der Weimarer SPD	22
5. Wirtschaftsdemokratie und Vergesellschaftung nach dem 2. Weltkrieg in Westdeutschland	23
KAPITEL IV	
Die gesamtgesellschaftlichen "Großversuche": Das "Skandinavische Modell" und der "reale Sozialismus"	
1. Der nordische Weg als zukunftsweisendes Modell?	25
2. Der "reale Sozialismus" – Planwirtschaft und Marktsozialismus	26
KAPITEL V	
Alternativen zum Kapitalismus – Lehren aus den bisherigen Versuchen von Wirtschaftsdemokratie	30
KAPITEL VI	
Ansatzpunkte für die Transformation zu einer solidarischen Gesellschaft	
1. Die "gesellschaftliche Maßgabe", die Grundrichtung muss geändert werden – wir brauchen das politische Mandat der Gewerkschaften, neue Formen der Mitbestimmung und die Volksabstimmung als Instrumente der politischen Weichenstellung	32
2. Die Banken verstaatlichen und unter demokratische Kontrolle stellen	37
3. Genossenschaften – Schutz der Mitglieder, Einübung solidarischen Verhaltens, Druck auf Änderung der Marktgesetze	39
4. Wiedergewinnung der Gemeingüter – Reichtum unter allen verteilen, nicht rauben lassen von den "Eigentümern"	41
Literaturverzeichnis	45